

Städtisches Gymnasium Herzogenrath - Kernlehrplan Erdkunde Sekundarstufe 1 – (G8)

Schwerpunktkompetenz	Inhaltsfeld Schwerpunkt	Thema und Raum	Grundbegriffe (S8 ¹)	Methoden und Ergänzungen	Weitere Kompetenzen
----------------------	-------------------------	----------------	----------------------------------	--------------------------	---------------------

Jahrgangsstufe 9

<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ S 19 Schüler analysieren Disparitäten auf unterschiedlichen Maßstabsebenen sowie deren Ursachen und Folgen anhand von Entwicklungsindekatoren und stellen Konzepte zu ihrer Überwindung dar 	<p>6. Inhaltsfeld Innerstaatliche und globale räumliche Disparitäten als Herausforderung</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Verschiedene Indikatoren in ihrer Bedeutung für die Erfassung des Entwicklungsstandes von Wirtschaftsregionen und Staaten 	<p>Eine Welt – ungleiche Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Wirtschaftsleistung als Maßstab ○ Länger lebt, wer ... ○ Bildung nicht für jeden? ○ Hungern müsste niemand, wenn... ○ HDI – den Entwicklungsstand erfassen <p>Raumbezug: Diverse Beispiele , u. a. Äthiopien und Indien</p>	<p>BIP Brundtlandbericht Kaufkraftparität Kaufkraftstandard Pro-Kopf-Einkommen Schwellenland HDI (Human Development Index) Unter-, Fehl-, Mangelernährung</p>	<p>Web- GIS</p> <p>Diagramme erstellen (auch digital)</p> <p>fachübergreifender Bezug: Erweiterung zu Geschichte Klasse 8 und Ergänzung zu Geschichte Klasse 9</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ M13 gewinnen Informationen aus Multimedia-Angeboten und aus internetbasierten Geoinformationsdiensten. ○ M15 entnehmen einfachen Modellen die allgemeingeographischen Kernaussagen und die Zusammenhänge verschiedener räumlichen Elemente
<ul style="list-style-type: none"> ○ U7 fällen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven begründete Urteile und vertreten sie argumentativ 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Raumentwicklung auf der Grundlage von Ressourcenverfügbarkeit, Arbeitsmarktsituation und wirtschaftspolitischen Zielsetzungen 	<p>Eine Welt – ungleiche Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Arbeiten müssen oder wollen? 	<p>Informeller Sektor Kinderarbeit Kinderrechtskonvention</p>	<p>Internetrecherche</p>	<ul style="list-style-type: none"> ○ U5 reflektieren die Ergebnisse eigener Untersuchungen kritisch mit Bezug auf die zugrunde gelegte Fragestellung und den Arbeitsweg. ○ H6 sind dazu in der Lage, im Sinne nachhaltigen Wirtschaftens im eigenen Umfeld ökologisch verantwortungsbewusst zu handeln

Städtisches Gymnasium Herzogenrath - Kernlehrplan Erdkunde Sekundarstufe 1 – (G8)

Schwerpunktkompetenz	Inhaltsfeld Schwerpunkt	Thema und Raum	Grundbegriffe (S8 ¹)	Methoden und Ergänzungen	Weitere Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> ○ S 12 Schüler stellen einen Zusammenhang zwischen den naturgeographischen Bedingungen, unterschiedlichen Produktionsfaktoren und der Wirtschaftspolitik her und zeigen damit verbundene Konsequenzen für die landwirtschaftliche Produktion auf ○ U8 Schüler beurteilen konkrete Maßnahmen der Raumgestaltung im Hinblick auf ihren Beitrag zur Sicherung oder Gefährdung einer nachhaltigen Entwicklung 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Das Ungleichgewicht beim Austausch von Rohstoffen und Industriewaren als eine Ursache für die weltweite Verteilung von Reichtum und Armut auf der Welt 	<p>Eine Welt – ungleiche Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Bittere Schokolade ○ ungleicher Welthandel ○ Es gibt viele Arten zu helfen <p>Raumbezug: Ghana</p>	<p>Terms of trade Fair-Trade World –Trade-Organization (WTO) Transnationale Konzerne (TNC), Entwicklungshilfe, NGO (Nichtregierungsorgansisationen), Hilfe zur Selbsthilfe</p>	<p>Kartenskizzen erstellen</p> <p>ÖKONOMISCHE BILDUNG</p> <p>Problemfeld 1:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ “Konsumentensouveränität-Verkaufsstrategien” <p>Problemfeld 6</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ “Einkommen und soziale Sicherung zwischen Leistungsprinzip und sozialer Gerechtigkeit” 	<ul style="list-style-type: none"> ○ M10 beherrschen die Arbeitsschritte zur Informations- und Erkenntnisgewinnung mithilfe fachrelevanter Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken, Text) zur Erschließung unterschiedlicher Sachzusammenhänge und zur Entwicklung und Beantwortung raumbezogener Fragestellungen ○ M14 unterscheiden zwischen allgemeingeographischem und regionalgeographischem Zugriff ○ U9 reflektieren ihr raumbezogenes Verhalten hinsichtlich der damit verbundenen Folgen selbstkritisch ○ H3 planen themenbezogen eine Befragung oder Kartierung, führen diese durch und präsentieren die Ergebnisse fachspezifisch angemessen und adressatenbezogen

Städtisches Gymnasium Herzogenrath - Kernlehrplan Erdkunde Sekundarstufe 1 – (G8)

Schwerpunktkompetenz	Inhaltsfeld Schwerpunkt	Thema und Raum	Grundbegriffe (S8 ¹)	Methoden und Ergänzungen	Weitere Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> ○ S 18 Schüler stellen einen Zusammenhang zwischen der Entwicklung des Ferntourismus und den daraus resultierenden ökologischen, physiognomischen und sozioökonomischen Veränderungen in Tourismusregionen von Entwicklungsländern her ○ U4 Schüler sind fähig und bereit, Interessen und Raumansprüche verschiedener Gruppen bei der Nutzung und Gestaltung des Lebensraumes ernst zu nehmen und abzuwägen 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Chancen und Risiken des Dritte-Welt-Tourismus für die Entwicklung der Zielregion 	<p>Eine Welt – ungleiche Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Fernreisen so oder so <p>Raumbezug: Bali, Namibia</p>	<p>Ferntourismus Massentourismus Sanfter Tourismus</p> <p>Halbnomadismus Landnutzungswandel</p> <p>Terra- Training S. 40/41 (Lehrbuch)</p>	<p>Reiseplanung mit dem Internet</p> <p>POLITISCHE BILDUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Problemfeld 3 :„Chancen und Probleme der Internationalisierung und Globalisierung“ 	<ul style="list-style-type: none"> ○ M16 stellen geographische Sachverhalte unter Verwendung der Fachbegriffe sachlogisch strukturiert, adressatenbezogen, anschaulich und im Zusammenhang dar ○ H3 s. o. ○ H5 nutzen Möglichkeiten der demokratischen Einflussnahme auf raumbezogene Prozesse
<ul style="list-style-type: none"> ○ S 15 Schüler erörtern Ursachen und Folgen der räumlich unterschiedlichen Entwicklung der Weltbevölkerung und damit verbundene klein- und großräumige Auswirkungen 	<p>7. Inhaltsfeld Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung als globales Problem</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ursachen und Folgen der regional unterschiedlichen Verteilung, Entwicklung und Altersstruktur der Bevölkerung in Industrie- und Entwicklungsländern 	<p>Immer mehr Menschen?</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ - Immer mehr, immer schneller, überall? ○ Kinder (un)erwünscht? ○ Verteilung der Weltbevölkerung ○ Bevölkerungspyramiden auswerten ○ Entwicklung ist weiblich ○ Vom Babyboom zum Omaboom ○ Vernetzt denken lernen <p>Raumbezug: diverse Beispiele, u.a. Indien, Nigeria, BRD</p>	<p>Natürliches Bevölkerungswachstum Altersstruktureffekt TFR (Totale Fertilitätsrate) Verdopplungszeit Demographischer Wandel Bevölkerungspyramide</p> <p>Terra- Training S. 64/65 (Lehrbuch)</p>	<p>Bewertungsmatrix erstellen Wirkungsschema erstellen</p> <p>Arbeit mit Modellen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ○ M11 wenden die Arbeitsschritte zur Erstellung von Kartenskizzen und Diagrammen auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme an, um geographische Informationen graphisch darzustellen

Städtisches Gymnasium Herzogenrath - Kernlehrplan Erdkunde Sekundarstufe 1 – (G8)

Schwerpunktkompetenz	Inhaltsfeld Schwerpunkt	Thema und Raum	Grundbegriffe (S8 ¹)	Methoden und Ergänzungen	Weitere Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> ○ S10 Schüler beschreiben ausgewählte naturgeographische Strukturen und Prozesse (Oberflächenform, Boden, Georisiken, Klima- und Vegetationszonen) und erklären deren Einfluss auf die Lebens- und Wirtschaftsbedingungen der Menschen ○ S14 Schüler stellen den durch demographische Prozesse, Migration und Globalisierung verursachten Wandel in städtischen und ländlichen Räumen dar 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Räumliche Auswirkungen politisch und wirtschaftlich bedingter Migration in Herkunfts- und Zielgebieten 	<p>Auf der Suche nach Zukunft</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Transmigration ○ Auf der Flucht ○ Immer der Arbeit nach ○ Migration und Integration ○ Migration weltweit <p>Raumbezug: Indonesien, Europa</p>	<p>Außen-Binnenmigration Transmigration Arbeitsmigrant Flüchtling, Aus-siedler, Wanderarbeiter</p> <p>Terra- Training S. 80/81 (Lehrbuch)</p>	<p>Rollenspiel</p>	<ul style="list-style-type: none"> ○ U7 fällen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven begründete Urteile und vertreten sie argumentativ ○ M10 s. o. ○ H4 vertreten in simulierten (Pro- und Kontra-) Diskussionen Lösungsansätze zu Raumnutzungskonflikten argumentativ abgesichert
<ul style="list-style-type: none"> ○ S13 Schüler erklären Strukturen und Funktionen von Städten unterschiedlicher Bedeutung in Industrie- und Entwicklungsländern als Ergebnis unterschiedlicher Einflüsse und (Nutzungs-) Interessen 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Wachsen und Schrumpfen als Problem von Städten in Entwicklungs- und Industrieländern 	<p>Wachsen und Schrumpfen von Städten</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Köln wächst ○ Modell der westeuropäischen Stadt ○ Mexiko – Magnet oder Monstrum ○ Schrumpfende Städte ○ Megastädte ○ nachhaltige Stadtentwicklung <p>Raumbezug: Köln, Mexiko, Hoyerswerda,</p>	<p>Stadtstruktur Agglomeration Landflucht Pull-Push-Faktoren Slum, Marginal-siedlung CBD (Central Business District) Suburbanisierung</p> <p>Terra- Training S. 106/107 (Lehrbuch)</p>	<p>Arbeit mit Stadtplänen</p> <p>Web- GIS</p>	<ul style="list-style-type: none"> ○ M8 orientieren sich mit Hilfe von Karten und weiteren Hilfsmitteln unmittelbar vor Ort und mittelbar ○ M9 entwickeln raumbezogene Fragestellungen, formulieren begründete Vermutungen dazu und schlagen für deren Beantwortung angemessene fachrelevante Arbeitsweisen vor ○ M11 s. o.
<ul style="list-style-type: none"> ○ S20 Schüler erläutern den durch veränderte politische und sozioökonomische Rahmenbedingungen bedingten Wandel von Raumnutzungsmustern ○ S17 Schüler erörtern die 	<p>8. Inhaltsfeld Wandel wirtschaftsräumlicher und politischer Strukturen unter dem Einfluss der Globalisierung</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Veränderungen des 	<p>Globalisierung</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Was ist Globalisierung? ○ Immer billiger! Immer schneller! Immer besser? ○ Global Player Adidas 	<p>Attac, Global Player, Global Village, Outsourcing, Global Operation, globaler Finanzmarkt, Cluster,</p>	<p>ÖKONOMISCHE BILDUNG Problemfeld 5: ○ „Arbeit und Beruf in einer sich verändernden Industrie-, Dienstlei-</p>	<ul style="list-style-type: none"> ○ S11 erörtern unter Berücksichtigung der jeweiligen idiographischen Gegebenheiten die mit Eingriffen von Menschen in geoökologische Kreisläufe verbundenen Risiken und Möglichkeiten zu deren Vermeidung ○ M12 recherchieren in Bibliotheken und im

Städtisches Gymnasium Herzogenrath - Kernlehrplan Erdkunde Sekundarstufe 1 – (G8)

Schwerpunktkompetenz	Inhaltsfeld Schwerpunkt	Thema und Raum	Grundbegriffe (S8 ¹)	Methoden und Ergänzungen	Weitere Kompetenzen
Bedeutung von Dienstleistungen im Prozess des Wandels von der industriellen zur postind. Gesellschaft.	Standortgefüges im Zuge weltweiter Arbeitsteilung	<ul style="list-style-type: none"> London – eine Global City Globalisierung – Chancen und Risiken Welthandelsströme 	Triardisierung, Welthandelsströme Terra- Training S. 134/135	Dienstleistungs- und Informationsgesellschaft“	Internet, um sich Informationen themenbezogen zu beschaffen <ul style="list-style-type: none"> U5 s. o. U7 s. o. H6 s. o.
<ul style="list-style-type: none"> S 12 Schüler stellen einen Zusammenhang zwischen den naturgeographischen Bedingungen, unterschiedlichen Produktionsfaktoren und der Wirtschaftspolitik her und zeigen damit verbundene Konsequenzen für die landwirtschaftliche Produktion auf 	<ul style="list-style-type: none"> Landwirtschaftliche Produktion im Spannungsfeld von natürlichen Faktoren, weltweitem Handel und Umweltbelastung 	Landwirtschaft zwischen Ökonomie und Ökologie <ul style="list-style-type: none"> Paprika – scharf kalkuliert Landwirtschaft auf dem Weg zum freien Markt Zucker f. d. Weltmarkt Der Preis der Baumwolle Sind unsere Nahrungsmittel zu billig Weltagrarproduktion Raumbezug: diverse EU-Länder, Brasilien,	Intensivkultur, extensive Nutzung, Produktionskosten, Garantiepreis, GAP (Gemeinsame Agrarpolitik), Subvention, Cash Crops, Agrochemie, Ökobilanz Terra- Training S. 155/156 (Lehrbuch)		<ul style="list-style-type: none"> S20 erläutern den durch veränderte politische und sozioökonomische Rahmenbedingungen bedingten Wandel von Raumnutzungsmustern U3 schätzen die Aussagekraft von Darstellungs- und Arbeitsmitteln zur Beantwortung von Fragen kritisch ein und prüfen deren Relevanz zur Erschließung der räumlichen Lebenswirklichkeit U4 erfassen mediale Präsentationen als auch interessengeleitete Interpretationen der Wirklichkeit U6 sind fähig und bereit, Interessen und Raumsprüche verschiedener Gruppen bei der Nutzung und Gestaltung des Lebensraumes ernst zu nehmen und abzuwägen M15 s. o. M10 S.o.
<ul style="list-style-type: none"> S 12 Schüler stellen einen Zusammenhang zwischen den naturgeographischen Bedingungen, unterschiedlichen Produktionsfaktoren und der Wirtschaftspolitik her und zeigen damit verbundene Konsequenzen für die landwirtschaftliche Produktion auf 	<ul style="list-style-type: none"> Konkurrenz europäischer Regionen im Kontext von Strukturwandel, Transformation 	Europa im Wandel <ul style="list-style-type: none"> Zwischen Integration und Transformation Armes und Reiches Europa Disparitäten verringern CENTROPE im Wettbewerb der Regionen Zwischen Standortwettbewerb und Kooperation 	EU, Binnenmarkt, Transformation, Agglomerations-Effekt, NUTS-Regionen, Kohäsionspolitik, Phasing-in, Ph.-Out, Wertschöpfung, Aktiv- Passivraum, Disparität,	POLITISCHE BILDUNG Problemfeld 5: <ul style="list-style-type: none"> Chancen und Risiken neuer Technologien ÖKONOMISCHE BILDUNG Problemfeld 2 <ul style="list-style-type: none"> „Markt- Marktprozesse zwischen 	<ul style="list-style-type: none"> S9 verfügen über unterschiedliche Orientierungsraster auf allen Maßstabsebenen S20 s. o. U6 s. o. U8 beurteilen konkrete Maßnahmen der Raumgestaltung im Hinblick auf ihren Beitrag zur Sicherung oder Gefährdung einer nachhaltigen Entwicklung

Städtisches Gymnasium Herzogenrath - Kernlehrplan Erdkunde Sekundarstufe 1 – (G8)

Schwerpunktkompetenz	Inhaltsfeld Schwerpunkt	Thema und Raum	Grundbegriffe (S8 ¹)	Methoden und Ergänzungen	Weitere Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> ○ S 19 Schüler analysieren Disparitäten auf unterschiedlichen Maßstabsebenen sowie deren Ursachen und Folgen anhand von Entwicklungsindekatoren und stellen Konzepte zu ihrer Überwindung dar 		<ul style="list-style-type: none"> ○ Aktiv und Passivräume in der EU 	EU-Strukturpolitik, Synergieeffekt, Terra- Training S. 180/181 (Lehrbuch)	Wettbewerb, Konzentration und Marktmacht“ Problemfeld 8 <ul style="list-style-type: none"> ○ „Soziale Marktwirtschaft- Herausforderung durch Internationalisierung und Globalisierung“ 	
<ul style="list-style-type: none"> ○ S 16 Schüler nutzen ihre Kenntnisse über den Bedeutungswandel der Standortfaktoren in den drei Wirtschaftssektoren zur Erklärung des Strukturwandels und der zunehmenden Verflechtung der Wirtschaftsregionen und damit verbundener Abhängigkeiten. 	Innerstaatliche und globale räumliche Disparitäten als Herausforderung <ul style="list-style-type: none"> ○ Raumentwicklung auf der Grundlage von Ressourcen, Arbeitsmarkt und Wirtschaftspolitik 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Volksrepublik China Leitfrage: „Wie verändert der Wirtschaftsboom China?“ ○ China im Überblick ○ Das „4-2-1-Problem“ ○ Wachstum ohne Ende? ○ Wohlstand für alle? ○ Nahrung für 1,3 Mrd Menschen ○ Die Umwelt – der große Verlierer? ○ Regionale Unterschiede verringern 	Sozialistische Reform, Volkskommune, Bevölkerungsplanung Wirtschaftssonderzone, OEM, Produktpiraterie,	Raumanalyse	<ul style="list-style-type: none"> ○ S9 s.o. ○ S21 verwenden ein differenziertes Fachbegriffsnetz zu allen Inhaltsfeldern ○ M9 s.o.

¹Die aufgeführten Grundbegriffe sind der Sachkompetenz (S8) „wenden zentrale Fachbegriffe im thematischen Kontext an“ zuzuordnen.

Vorschlag für die Jahresplanung Jg. 9:

Schwerpunktthema	Unterrichtswochen
Globale Disparitäten	9
Ernährungssicherung einer wachsenden Weltbevölkerung	11
Wirtschaftsräumliche Prozesse in einer globalisierten Welt	10
Raumanalyse (eine Raumanalyse obligatorisch in Jgst. 7 – 9)	4
Insgesamt	34